

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1. Geltungsbereich:

1.1.1. Diese Jugendspielordnung regelt nur den Spielbetrieb der NWVV Region Oldenburg

1.1.2. Bestimmungen, die nicht in dieser Spielordnung behandelt werden, regelt die Spielordnung NWVV Region Oldenburg

1.2. Das Spieljahr:

1.2.1. Das Spieljahr beginnt am 1. Juli und endet am 30. Juni eines jeden Jahres

1.2.2. Während der offiziellen Sommer-, Weihnachts- und Osterferien dürfen keine Pflichtspiele stattfinden.

2. Spielbetrieb NWVV Region Oldenburg

2.1. Spielberechtigung:

2.1.1. Für den Einsatz im Spielbetrieb in der NWVV Region Oldenburg bedarf es keines Spielerpasses. Es gelten die Altersgrenzen der in der VSJO festgelegten Altersklasse. 1 Spieler darf als Anfänger aus der nächsthöheren Altersklasse eingesetzt werden.

2.2. Meldungen für Spielklassen:

2.2.1. Mannschaftsmeldungen aller Altersklassen haben bis zum 30.09. eines jeden Jahres im SAMS zu erfolgen.

2.2.2. Nur Mannschaften, die sich fristgerecht zu dem Jugendspielbetrieb angemeldet haben, sind zur Teilnahme an den Spieltagen berechtigt. Diese Teilnahmeberechtigung ist gleichzeitig eine Teilnahmeverpflichtung. Sagt eine Mannschaft ihre Teilnahme an dem Spieltagen nach Erhalt des Spielplans ab, wird eine Geldstrafe gemäß Gebühren- und Honorarordnung §9 fällig und die Mannschaft verliert ihre Teilnahmeberechtigung.

2.3. Spielberichtsbögen:

2.3.1. Die Spielberichtsbögen müssen bis spätestens Mittwoch nach dem Spieltag dem Jugendwart vorliegen (Datum des Poststempels).

2.4. Schiedsrichtereinsatz:

2.4.1. In der Jugendliga Region Oldenburg ist kein Schiedsrichterschein erforderlich.

2.5. Startgeld:

2.5.1.: Für jede teilnehmende Mannschaft wird ein Startgeld in Höhe von 20,00€ erhoben.

2.5.2. Das Startgeld ist auf das Geschäftskonto vom NWVV Region Oldenburg zu entrichten.

2.5.3. Es gilt der Bußgeldkatalog gemäß VSO

3. REGIONSJugendMEISTERSCHAFTEN NWWV Region Oldenburg

Wie in der Verbands-Jugendspielordnung (VJSO) verfasst, gilt für die NWWV Region Oldenburg folgendes Regelwerk:

3.1. Altersklassen

Im Jahr der deutschen Meisterschaft darf das vorgeschriebene Höchstalter nicht überschritten werden:

Jugend U20: Höchstalter 19

Jugend U18: Höchstalter 17

Jugend U16: Höchstalter 15

Jugend U14: Höchstalter 13

Jugend U13: Höchstalter 12

Jugend U12: Höchstalter 11

3.2. Netzhöhe, Feldgröße, Spielerzahl

Altersklasse	Netzhöhe M	Netzhöhe W	Feldgröße	Antennenabstand	Spielerzahl
Jugend U20	2,43	2,24	18x9	9m	6:6
Jugend U18	2,34	2,24	18x9	9m	6:6
Jugend U16	2,24	2,20	18x9	9m	6:6
Jugend U14	2,15	2,15	14x7	7m	4:4
Jugend U13	2,10	2,10	12x6	6m	4:4
Jugend U12	2,10	2,10	9x6	6m	4:4

3.3. Spielwertung

3.3.1. Die Spielwertung gelten die Bestimmungen der VSO §5.2.

3.3.2. Für den Nichtantritt einer Mannschaft gilt der Bußgeldkatalog der VSO. Die Wertung erfolgt VSO §5.3.

3.4. Spielerpässe

3.4.1. Für die Teilnahme an den Jugendmeisterschaften sind nur Spielerpässe mit dem Prefix "J" für Jugend zugelassen. Die Neuausstellung dieser Lizenz erfolgt per Lizenzneubeantragung in SAMS.

3.5. Sonderbestimmungen:

3.5.1. Aufstellungskarten U20-U16: Jugendmeisterschaften sind im Sinne der VSO als Pflichtspiele zu bewerten. Demnach sind für die Altersklassen U20-U16 (Normalfeld) Aufstellungskarten zu verwenden. Diese werden vom jeweiligen Ausrichter zur Verfügung gestellt und stehen auf der NWWV-Homepage als Download zur Verfügung bzw. können über die Geschäftsstelle käuflich erworben werden.

3.5.2. Sonderbestimmungen U16:

- Es gibt keinen Libero

3.5.3. Sonderbestimmungen U14:

- Das Spielfeld ist 14 m lang und 7 m breit. Der Antennenabstand beträgt 7 m.
- Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern (3 Vorderspieler und 1 Hinterspieler). Pro Spiel dürfen max. 8 Spieler und je Turnier 12 Spieler eingesetzt werden.
- Einer Mannschaft sind bis zu 8 Auswechslungen pro Satz erlaubt (ab Regionalmeisterschaften nur noch 6 Auswechslungen).
- Es gibt KEINEN taktischen Positionswechsel! Der Aufgabenspieler ist der Hinterspieler. Verstöße gegen diese Regel sind mit dem Schiedsrichterzeichen 'Rotationsfehler' zu ahnden. Das Zuspiel erfolgt nach der Annahme über Pos. 3. Nach Abwehr eines gegnerischen Angriffs kann auch über andere Pos. zugespielt werden.
- Es gibt keinen Hinterfeldangriff oberhalb der oberen Netzkante.
- Es gibt keinen Libero.
- Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die Aufschlag gebende Mannschaft um eine Pos. und behält das Aufschlagrecht.

3.5.4. Sonderbestimmungen U13:

- Das Spielfeld ist 12 m lang und 6 m breit. Der Antennenabstand beträgt 6 m.
- Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern. Pro Spiel dürfen max. 6 und je Turnier max. 8 Spieler eingesetzt werden.
- Einer Mannschaft sind bis zu 6 Auswechslungen pro Satz erlaubt.
- Es gibt keinen taktischen Positionswechsel.
- Es gibt keinen Libero.
- Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die Aufschlag gebende Mannschaft um eine Pos. und behält das Aufschlagrecht.

3.5.5. Sonderbestimmungen U12:

- Das Spielfeld ist 9 m lang und 6 m breit. Der Antennenabstand beträgt 6 m.
- Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern. Pro Spiel dürfen max. 6 und je Turnier max. 8 Spieler eingesetzt werden.
- Einer Mannschaft sind bis zu 6 Auswechslungen pro Satz erlaubt.
- Es gibt keinen taktischen Positionswechsel.
- Es gibt keinen Libero.
- Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die Aufschlag gebende Mannschaft um eine Pos. und behält das Aufschlagrecht.

4. Weitere Bestimmungen

4.1. Der Vorstand kann Änderungen dieser Spielordnung genehmigen. Solche Änderungen werden erst wirksam, wenn sie in einem Rundschreiben veröffentlicht worden sind. Die nachträgliche Genehmigung durch den nächst folgenden Regionstag der NWVV Region Oldenburg ist erforderlich. Wird diese Genehmigung verweigert, gilt mit sofortiger Wirkung die alte Regelung.

4.2. Diese Spielordnung der NWVV Region Oldenburg wurde beim Regionstag am _____ in Oldenburg beschlossen. Sie wurde auf dem Regionsverbandstag _____ geändert